



Grossstadtratsfraktion Schaffhausen

Schaffhausen, 24. Juni 2024

Matthias Frick
Webergasse 39
8200 Schaffhausen

Grosser Stadtrat
E 28.06.2024
Nr. 20

An den Stadtrat der
Stadt Schaffhausen
Stadthaus
8200 Schaffhausen

Kleine Anfrage

Öffentliche Toilette im Herzen der Altstadt

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Mit grosser Bestürzung habe ich den Beitrag „«Dringende Bedürfnisse» in Hauseingangsnischen“ in der jüngsten Ausgabe der Zeitung des Einwohnervereins Altstadt¹ gelesen. Anscheinend sind im Rahmen der Sanierung des Stadthausgevierts nun doch keine durchgehend geöffneten öffentlichen Toiletten vorgesehen. Die grosse Bestürzung rührt aber nicht allein von diesem sanitarischen Missstand her, sondern primär von der Tatsache, dass ich mich in Erfüllung meiner grossstadträtlichen Aufgaben mehrfach danach erkundigt habe, ob denn im Rahmen der Sanierung des Hauses zum Eckstein und des Stadthauses sowie dem Neubau des Zwischentraktes ein Ersatz für die provisorisch in Garagen an der Safrangasse eingerichteten Toitoi-Toilettenhäuschen in Form durchgängig geöffneter öffentlicher Toiletten vorgesehen sei. Auf diese mehrfachen Nachfragen vor Behandlung der Kreditvorlage im Grossen Stadtrat wurde mir von mindestens zwei, eher drei Stadträten mündlich versichert, dass eine öffentliche Toilettenanlage vorgesehen sei. Ohne diese Versicherungen hätte ich im Grossen Stadtrat notfalls persönlich einen dahingehenden Einzelantrag gestellt, dass dieses Angebot vorzusehen sei- ganz im Bewusstsein darüber, dass in der Arbeitsgruppe «Wohnen und Nachtleben» das Thema „öffentliche Toiletten“ ein Dauerthema ist, das nach Auffassung namhafter Vertreter einer Lösung bedarf.

In diesem Zusammenhang stellen sich mir daher folgende Fragen:

- 1) Werden der Bevölkerung der Stadt Schaffhausen und ihren Besuchern nach Eröffnung des Hauses zum Eckstein, des Stadthauses sowie dem Zwischentraktneubau an ebendiesem Standort durchgängig geöffnete öffentliche Toiletten zur Verfügung stehen?
- 2) Wenn nein: Wie konnte es denn dazu kommen, dass mir mündlich versichert wurde, es sei eine entsprechende Toilettenanlage vorgesehen?
- 3) Bis wann war eine durchgängig geöffnete öffentliche Toilettenanlage geplanter Teil des Sanierungs- resp. Neubauprojekts Stadthausgeviert?
- 4) Ist dem Stadtrat das Bedürfnis nach einer durchgängig geöffneten öffentlichen Toilettenanlage im Herzen der Altstadt bewusst?
- 5) Ist der Stadtrat bereit, für das ehemalige Provisorium an der Safrangasse möglichst zeitnah einen Ersatz in Form einer durchgängig geöffneten öffentlichen Toilettenanlage im Herzen der Altstadt zu sorgen (beispielsweise im Haus zum Freudenfels oder im Grossen Haus)?
- 6) Ist der Stadtrat bereit, bis zur Eröffnung einer entsprechenden Toilettenanlage ein Provisorium aufzubauen (bspw. Toitoi-Toilettenhäuschen im Bereich Fronwagplatz/ Stadthausgasse)?

Im Voraus besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.

Matthias Frick, Grossstadtrat SP

¹ Vgl.: de altstaedtlr, S. 6, https://www.altstadtverein.ch/wp-content/uploads/2024/05/altstaedtlr_Juni_2024.pdf abgerufen am 24.6.24.